Presseinformation

4. Januar 2006

„Rastenfelder Knödelwanderung“ mit mehreren Neuheiten

„Knödeltanz“ und Wahl zum „Knödelmeister“ am 6. Jänner

Kommenden Freitag, 6. Jänner, lädt die Dorferneuerung Rastenfeld gemeinsam mit sieben „Knödelwirten“ zur diesjährigen „Rastenfelder Knödelwanderung“. Die BesucherInnen bzw. TeilnehmerInnen dieses gesellschaftlichen Ereignisses, das auch in sportlicher und kulinarischer Hinsicht etwas zu bieten hat, erwarten heuer einige Neuheiten.

Zum ersten steht den „Knödelwanderern“ in diesem Jahr zusätzlich zur kurzen, vier Kilometer langen Wanderstrecke erstmals auch eine acht Kilometer lange Tour zur Verfügung. Die kurze Runde führt zunächst von Rastenfeld zum Kampblick, dann entlang des Purzelkampes nach Rastenberg und schließlich über die Thurnsche Lärchenallee zurück nach Rastenfeld. Die lange Strecke führt dagegen von Rastenfeld in Richtung Brader Hütte, entlang des Ottensteiner Stausees über Peygarten und zurück nach Rastenfeld.

Ebenfalls erstmalig wird heuer im Rahmen der „Knödelwanderung“ ab 14 Uhr im Gasthof „Gamerith“ in Mottingeramt ein „Knödeltanz“ abgehalten, bei dem auch „Knödelspiele“ auf dem Programm stehen und ein „Knödelmeister“ gewählt wird. Zu gewinnen gibt es einen „Waldviertler Schuh“ sowie zahlreiche Sachpreise. Zudem kann dieses Jahr an den Ständen der Dorferneuerung Rastenfeld erstmals „Knödelwasser“ verkostet werden.

Die „Knödelwanderung“ startet von 9 bis 13 Uhr vom Rastenfelder Marktplatz aus. Als Startgebühr sind zwei Euro zu entrichten.

Nähere Informationen: Hermann Kaufmann, Telefon 02732/86112, e-mail hermann.kaufmann@aon.at, www.knoedelwanderung.rastenfeld.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at